

-> **drucken**

Stadtstrand in Flammen

BAD CANNSTATT: Polizei geht von Brandstiftung aus - 15 000 Euro Schaden



Nicht nur der Rollladen am Container wurde verschmort. Auch das Dach aus Teerpappe, das sich hinter dem Verkaufskiosk befand, ist komplett abgebrannt. Foto: Steegmüller

(seb) - Gestern Morgen ist der Verpflegungskiosk des Stadtstrands bei einem Brand stark beschädigt worden. Der Schaden beläuft sich auf zirka 15 000 Euro, die Polizei vermutet Brandstiftung.

„Wir hatten Glück im Unglück“, sagt Betreiber Christian List. Denn trotz des Brands am Stadtstrand geht der Betrieb ohne Unterbrechung weiter. „Gestern um 17 Uhr hatten wir bereits wieder auf“, so List. Zu verdanken sei das den aufmerksamen Passanten, die gegen acht Uhr die Meter hohen Flammen bemerkten und sofort die Feuerwehr alarmierten. „Trotz des Schadens von 15 000 Euro wurden alle wichtigen Einrichtungen, wie Küche und Kühltechnik in den drei Containern verschont.“ Zerstört wurden die Verkleidung aus Bastmatten, die Dachkonstruktion aus Teerpappe sowie die Außentheke. „Auch die Satellitenanlage wurde beschädigt“, sagt List und gibt Entwarnung für alle Fußballfans. „Wir haben sie bereits durch eine neue ersetzt.“

Die Kriminalpolizei geht von Brandstiftung aus. Zeugenhinweise nehmen die Brandermittler unter der Telefonnummer 8990-6333 entgegen.

Artikel vom 25.06.2010 © Eßlinger Zeitung



Aktuelle Nachrichten aus der Region jeden Morgen im Briefkasten.
14 Tage kostenlos die Eßlinger Zeitung testen.